

Tag der Kinderbetreuung - Bündnisgrüne: Warme Worte reichen nicht

Zum 8. Tag der Kinderbetreuung am 11. Mai 2020 erklärt Christin Melcher, bildungspolitische Sprecherin der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Sächsischen Landtag:

„Ich bedanke mich bei allen sächsischen Erzieherinnen, Erzieher und Tageseltern für ihre tägliche Arbeit und ihren Einsatz. Dies kann nicht hoch genug geschätzt werden. Zeigt sich doch gerade dieser Tage, wie wichtig ihre Tätigkeit für unsere Gesellschaft ist. Es wird nun sichtbar, dass hinter der Kinderbetreuung mehr steckt, als nur eine Bespaßung unserer Kleinsten. Es bedarf einer großen Professionalität, die eine entsprechende Ausbildung voraussetzt.“

„Unsere Wertschätzung muss über warme Worte hinausgehen und auch weit über die Zeit von Corona hinaus gelten. Daher haben wir uns in der Koalition darauf verständigt, die Attraktivität des Erzieherberufes zu erhöhen.“

„Einen ersten Schritt sind wir bereits zusammen gegangen, indem wir ab dem kommenden Schuljahr die Auszubildenden in der Erzieherausbildung von der Zahlung des Schulgeldes befreien. Damit wollen wir dem Mangel an Erzieherinnen und Erziehern entgegenwirken und mehr Nachwuchs für den Beruf gewinnen.“

„Für uns ist es ein weiteres wichtiges Instrument, dass die Fehlzeiten, die durch Urlaub, Weiterbildung und Krankheit entstehen, bei der Berechnung des Personalschlüssels mit berücksichtigt werden. Damit entlasten wir Erzieherinnen und Erzieher und können so schrittweise den Betreuungsschlüssel senken.“

Hintergrund:

Die tägliche Arbeit von Kinderbetreuerinnen und Kinderbetreuern hat große Bedeutung für Kinder, Eltern und unsere Gesellschaft. Sie alle haben Anerkennung und ein Dankeschön verdient. Aus diesem Grund hat sich 2012 eine Initiative gebildet und den "Tag der Kinderbetreuung" ins Leben gerufen. Der Aktionstag findet seitdem jährlich am Montag nach dem Muttertag statt – der nächste am 11. Mai 2020.